



# TECHNOSEUM

Landesmuseum  
für Technik und Arbeit  
in Mannheim

## **James Bond & Co.**

### **Ken Adam und seine Meisterwerke der Filmarchitektur**

Eine Ausstellung des Verbandes der Szenenbildner, Filmarchitekten und Kostümbildner in Europa e.V. (S/V/K) im Landesmuseum

*17. Juli bis 14. September 1997*

Die Ausstellung präsentiert das Lebenswerk des Production und Art Designers der frühen James-Bond-Filme, des in Berlin geborenen Ken Adam. Adam wurde bekannt als geistiger Vater und gleichzeitig kreativer und künstlerischer Erschaffer der grandiosen Architekturen und technischen Kabinettstückchen, die mit für den unvergänglichen Ruf der frühen Bond-Filme verantwortlich sind. „Ich bin das Auge des Regisseurs“ sagte Ken Adam einmal. Aber dieses „Auge“ ist für die meisten Zuschauer eher eine unbekannte Größe, bringen sie doch einen Film gewöhnlich mit dem Regisseur oder den Schauspielern in Verbindung, die James-Bond-Filme etwa mit Sean Connery oder Roger Moore. Doch ob Low-Budget oder Super-Hollywood-Produktion - jeder Film ist das Ergebnis eines kollektiven Arbeitsprozesses, an dem viele „unsichtbare“ Berufe beteiligt sind. Filmarchitekt oder Production Designer ist solch ein unsichtbarer Beruf, der aber ein sehr sichtbares Ergebnis hat: Ihm verdanken wir die Realität, die wir auf der Leinwand sehen.

Verbunden mit attraktiven Installationen, in denen die Besucher in Filme wie *Dr. No*, *Goldfinger*, *Man lebt nur zweimal*, *Diamantenfieber*, *Der Spion, der mich liebte* oder *Moonraker* geführt werden, sind in der Ausstellung neben den grafischen Vorlagen Adams und deren filmischer Umsetzung erstmals auch einige der legendären Originalfahrzeuge zu sehen: etwa der unterwassertaugliche Lotus Esprit aus *Der Spion, der mich liebte* oder der Aston Martin DB5 aus *Goldfinger*. Auch zahlreiche Original-Requisiten, z.B. ein Raumanzug aus *Moonraker* oder ein Goldbarren aus *Goldfinger* sowie internationale Filmplakate, sind Teil der Schau.

### **Literatur**

Production Design: Ken Adam. Meisterwerke der Filmarchitektur, Landesmuseum für Technik und Arbeit (Hg.), Mannheim 1994  
ISBN 3-9802777-3-9

### **Projektleitung**

Dr. Jürgen Berger

### **Gestalter**

Conceptdesign, Frankfurt